Wochenblatt

Gemeinde Königsbronn
...mit Ursprung & Zukunft

E 20142 C | Amtsblatt der Gemeinde Königsbronn | 69. Jahrgang · Donnerstag, 28. Januar 2021 · Sonderausgabe

Königsbronn | Itzelberg | Ochsenberg | Zang

Das bewegte Jahr 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein bewegtes Jahr 2020 liegt hinter uns und wir möchten Ihnen wiederum eine Zusammenfassung der wichtigsten Ereignisse geben.

Das Jahr war ein besonderes Jahr, geprägt von der Corona-Pandemie und wird vielen von uns sicherlich unvergessen bleiben.

Sehr viele geplante Aktivitäten, Veranstaltungen und Events konnten im Jahr 2020 nicht stattfinden, dennoch haben wir einen Rückblick über wichtige Ereignisse für Sie zusammengestellt.

Ehrenamtliches Engagement zeichnet die Gemeinde Königsbronn weit über die Gemeindegrenze aus. Um Ihnen zu verdeutlichen welchen Umfang das ehrenamtliche Engagement bei uns einnimmt, haben wir wieder alle Bilder, die das Engagement widerspiegeln mit einem **blauen Rahmen** versehen. Dabei wird sehr deutlich, dass wir als Gemeindeverwaltung auf die hervorragende Gesamtleistung von Gemeinde, Kirchen, Vereinen, Institutionen und Ihnen liebe Bürgerinnen und Bürger angewiesen sind.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre des Jahresrückblickes 2020 und hoffe, dass Sie damit die eine oder andere schöne Erinnerung verbinden können.

Ihr

Michael Stütz
Bürgermeister

Januar

Bereits zum 13. Mal spendeten die Macherinnen des Ochsenberger Weihnachtsdörfle ihren Erlös an soziale Projekte. Insgesamt 9.000,00 Euro wurden im Januar an 3 Organisationen vergeben.

Die Evangelische Kirchengemeinde Zang verabschiedet sich von Pfarrerin Berenike Brehm.

Zum 1. Januar trat die Forststrukturreform in Kraft. In Itzelberg wurde im ehemaligen Schulgebäude ForstBW angesiedelt. Der Forstbezirk Östliche Alb betreut mit 83 Mitarbeitern den Staatswald auf der östlichen Schwäbischen Alb.

Bereits zum 5. Mal veranstaltete Joachim Schäfer zusammen mit der Volkshochschule die Rocknacht in der Hammerschmiede. Die beliebte Veranstaltung war schon Wochen vorher ausverkauft.

Bereits zum 10. Mal hatten der Kulturverein und die Gemeinde zum Jahresempfang eingeladen. Die Königsbronnerin Margit Stumpp, Mitglied des Deutschen Bundestages, sprach zum Thema „Gesellschaft im Wandel – Wie gehen wir mit den Folgen der Globalisierung und Digitalisierung um?“

Viel Spaß hatten die Dritt- und Viertklässler beim Blaulichttag an der Brenzschule.

Februar

Am Neubau des Paul-Reusch-Kindergartens ist der Baufortschritt deutlich zu erkennen.

Strahlende Gesichter hatten die Teilnehmer beim Ferienprogramm des Jugendhauses in den Faschingsferien.

Langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wurden von Bürgermeister Michael Stütz geehrt.

Weiberfasching, Spritzenball, Narrengottesdienst und Kinderfasching prägten auch im vergangenen Jahr das närrische Treiben in Königsbronn.

März

Die Matinee „Wien bleibt Wien“, veranstaltet vom Königsbronner Musikverein zusammen mit der Volkshochschule, zog rund 200 Besucher in die Hammerschmiede.

865 Kröten wurden in Zang und Ochsenberg von den Helfern des Krötentaxis sicher in Gewässer gebracht. Der Arbeitskreis Ökologie der Zukunftsoffensive machte mit dieser Aktion auch im vergangenen Jahr überregional Schlagzeilen, so war ein Team der Zeitschrift „Eltern Family“ zu Gast.

Zum 2. Mal haben die Arbeitskreise der Zukunftsoffensive anlässlich des internationalen Frauentages zu einem Kaffeenachmittag in der Hammerschmiede eingeladen. Gastrednerin Dr. Carina Paschold, Chefärztin der Frauenklinik im Klinikum Heidenheim, sprach über den Wandel der Rolle als Frau und die geänderten Familienstrukturen.

Im Gebäude direkt neben dem Rathaus haben die Bauarbeiten für das neue Bürgerbüro begonnen.

Wochenblatt

Gemeinde Königsbronn

E 20142 C Amtsblatt der Gemeinde Königsbronn 68. Jahrgang · Dienstag, 17. März 2020 · Sonderausgabe an alle Haushalte

Königsbronn Itzelberg Ochsenberg Zang

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund der sich täglich ändernden Situation durch die Verbreitung des Corona-Virus haben wir uns zu dieser Sonderausgabe entschieden, um insbesondere die Menschen, die keinen Zugang zum Internet haben, direkt zu informieren.

Die derzeitige Lage zwingt uns alle, unsere Arbeits- und Lebensgewohnheiten an die neue Situation anzupassen und unser aller Ziel muss es sein, die eigene Gesundheit und die Gesundheit unserer Mitmenschen zu schützen.

Um sicherzustellen, dass die Handlungsfähigkeit der Gemeindeverwaltung aufrechterhalten werden kann, haben wir kurzfristig Maßnahmen getroffen, die wir Ihnen auf den folgenden Seiten zusammengestellt haben. Wir können Ihnen dabei den Stand von heute wiedergeben, die letzte Woche hat uns gezeigt, dass tägliche Änderungen möglich sind.

Wichtiger Hinweis an alle:

Wenn Sie befürchten, sich mit dem Erreger von COVID-19 angesteckt zu haben, bleiben Sie aus Vorsichtsgründen bitte zu Hause und wenden Sie sich bitte umgehend telefonisch an Ihren Hausarzt oder an den Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Heidenheim unter Tel. 07321/321-2600

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage des Landkreises (www.landkreis-heidenheim.de) und tagesaktuell auch auf der Homepage des Robert Koch Institutes (www.rki.de).

Aktuelle Informationen, die unsere Gemeinde betreffen, finden Sie unter www.koenigsbronn.de.

Außerdem ist ab sofort für unsere Bürgerinnen und Bürger ein Telefon eingerichtet, an das Sie sich wenden können, wenn Sie Fragen zur Organisation innerhalb der Gemeinde haben. Sollten Sie Fragen zum Virus haben, steht Ihnen auch hier die Hotline des Gesundheitsamtes zur Verfügung. Unser Bürgertelefon ist von montags bis freitags von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer besetzt: 0152/03850737. In den Abendstunden und am Wochenende gilt unverändert die Notrufnummer von Bürgermeister Stütz 0173/9873100.

Ich wünsche uns allen, dass wir gesund und gut durch diese Krise kommen werden.

Ihr

Michael Stütz
Bürgermeister

Der Corona-Virus ist im Landkreis und in der Gemeinde Königsbronn angekommen, kurzfristig werden alle Veranstaltungen abgesagt, der erste Lockdown ist eingeläutet. Die Gemeindeverwaltung informiert ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger mit einer Sonderausgabe.

Mit eindrucksvollen Bildern führten die Mitglieder der Höhlenforschungsgruppe Ostalb-Kirchheim in die Welt hinter dem Brenzursprung.

Auf dem Dach des ehemaligen Forstamtes im Klosterhof wurde ein Storchennest montiert. Initiator Thomas Michalk hofft, dass die Vögel das Nest annehmen.

April

Die stellvertretende Hauptamtsleiterin Viviane Grund übernimmt zum 1. April die Leitung der Königsbronner Volkshochschule und folgt damit auf Joachim Ziller, der diese Aufgabe 26 Jahre wahrgenommen hat.

Sämtliche brauchbaren Stoffreste und Gummibänder wurden von vielen Königsbronnern dazu verwendet, einen Mund-Nasen-Schutz zu nähen. Neben den Seniorenheimen und der Sozialstation konnten auch alle Königsbronner kostenlos dieses Angebot nutzen.

In Itzelberg wurde mir der Sanierung der Aussegnungshalle begonnen.

Aufgrund der Vorgaben eines Hygienekonzeptes wurden die Gemeinderatssitzungen vom Sitzungssaal in die Hammerschmiede verlegt, dort kann der notwendige Abstand eingehalten werden.

Unter den Auflagen der Coronaverordnung fertigten Mitglieder der Zanger Kirchengemeinde auch in diesem Jahr einen Osterbrunnen.

Mai

Mit den ersten Lockerungen des Corona-Lockdown können die Spielplätze wieder geöffnet werden. Für Gaststätten gelten strenge Hygieneauflagen.

Auch die neunten Klassen und die zehnte Klasse der Georg-Elser-Schule haben den Betrieb unter Corona-Bedingungen wiederaufgenommen.

Der Musikverein veranstaltet seinen Weckruf am 1. Mai coronakonform mit Fahrzeugen.

Die Maibaumaufstellungen durch die Gemeinden wurden aus Sicherheitsgründen kreisweit abgesagt. Über Nacht sind in Itzelberg, Ochsenberg und Zang Maibäume gewachsen.

Neue Bäume wachsen in der Brenzquellstraße, nachdem zuvor die Wurzelstöcke der alten Bäume mit einem Saugbagger entfernt wurden.

Aufgrund der Coronakrise fanden im März und April keine Altpapiersammlungen statt. Im Mai konnten die Bürgerinnen und Bürger ihr Altpapier selbst an den Containern anliefern.

Auch die Mitarbeiter im Arbeitskreis Wir-Gefühl der Zukunftsoffensive sorgten coronakonform für die Geranienblüte.

Juni

Sein 30-jähriges Bürgermeisterjubiläum konnte Bürgermeister Michael Stütz am 1. Juni feiern. Der stellvertretende Bürgermeister Engelbert Frey gratulierte in der Gemeinderatssitzung und überreichte ein Präsent.

Jens Gründel, Vorsitzender des VfB-Fanclub Ursprungschwaben Kocher/Brenz verteilte an die Heimbewohner und Pflegekräfte der Seniorenheime in Oberkochen und Königsbronn Präsente. Die Aktion wurde von der Königsbronner Gärtnerei Schäfer unterstützt.

Willi Rommel vom Kulturverein erneuerte elf Kreuze von Soldatengräbern am Itzelberger Friedhof.

Im Rahmen der Sendereihe Expedition in die Heimat war ein Kamerateam des SWR auch in Königsbronn unterwegs. Begeistert war Moderatorin Annette Krause vom Flammofen.

Im Burrenweg in Ochsenberg wurde mit den Bauarbeiten begonnen. Neben einer neuen Wasserleitung erhält die Straße auch einen neuen Belag.

Die Katholische Arbeitnehmerbewegung konnte, als einzigste im Dekanat noch bestehende Gruppe, ihr 60-jähriges Bestehen feiern.

Juli

Der Kulturverein hat mit tatkräftiger Unterstützung des Dorfvereins Itzelberg und den Itzelberger Pfannaglopfern die Friedhofsmauer restauriert. Nach 3 Jahren wurden die Arbeiten beendet.

Üppiger Blumenschmuck ziert die Ortseingänge von Ochsenberg. Familie Wengert sorgte für die Blumen und die Pflege.

Mit Wassersäcken werden die neu gepflanzten Bäume in der Brenzquellstraße und in der Königsbronner Straße in Zang bewässert. Dies erspart den Bauhofmitarbeitern das tägliche Anfahren.

Nach fast 5 Jahren wechselt die Leitung des Polizeipostens in Steinheim. Thomas Raese, der nach Heidenheim wechselt, übergibt das Amt an Sina Kinzler.

Um den Anforderungen der Coronaverordnung gerecht zu werden, fand die Konfirmation in Ochsenberg unter freiem Himmel statt.

Roderich Kiesewetter MdB informiert sich bei einem Gemeindebesuch über die aktuelle Lage.

Als Ersatz für die abgesagten Kinderfeste freuten sich die Kinder über ein Geschenk der Gemeinde.

Brunhilde Cersowsky, langjährige Mitarbeiterin im Kindergarten Zang, wurde von Bürgermeister Michael Stütz und den Kindergartenkindern in den Ruhestand verabschiedet.

In zwei Veranstaltungen beleuchteten die Opernfestspiele Heidenheim das Leben von Georg Elser auf dem Rathausvorplatz.

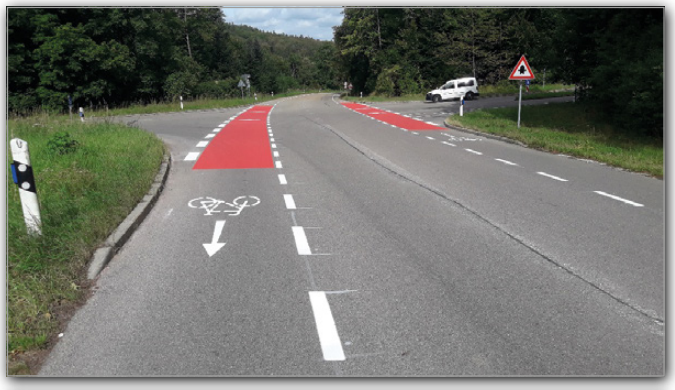
Mareike Stütz scheidet aus dem Königsbronner Gemeinderat aus, da sie ihren Wohnsitz verlegt, Günter Bielke rückt für sie nach.

Nach 36 Jahren, davon 30 in Zang, wurde die Grundschullehrerin Roselinde Neubrandt in den Ruhestand verabschiedet.

August

Die Gemeinde hat in der Brenzquellstraße verschiedene Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 9.134 m² erworben. Damit soll die langfristige Entwicklung in diesem Gebiet gesichert werden.

Auch das Jugendhaus und die Schulsozialarbeit boten eine Ferienbetreuung an.



Als Modellprojekt bekommt die Hoppeleshalde einen Schutzstreifen für Fahrradfahrer.

Unter Anleitung des Arbeitskreises Ökologie der Zukunftsoffensive befreiten Zanger Jugendliche den Weiher von Schilf und Wasserkraut.

Ein besonderes Kinderferienprogramm forderten die Vorgaben der Corona-Verordnung. Mit 21 Veranstaltungen wurde diese Aufgabe erfolgreich bewältigt.

September

Dina Streib übernimmt als Pfarrerin die Evangelische Kirchengemeinde in Zang.

Monika Althoff wird nach über 10 Jahren als Kindergartenleiterin im Eichhaldekindergarten in den Ruhestand verabschiedet.

Der für März von Ellen Oberdorfer geplante Abend mit Schwester Teresa Zukic und den Stimmen der Berge fand im September in der ausverkauften Hammerschmiede statt.

Die umfangreichen Umbaumaßnahmen an der Aussegnungshalle in Itzelberg sind abgeschlossen, seit 5. Oktober können dort wieder Trauerfeiern stattfinden.

Glücklich konnten Kinder und Erzieherinnen den neuen Paul-Reusch-Kindergarten beziehen. Die Einweihung musste ausfallen, die Kinder bedankten sich mit Fotos bei der Gemeinde.

Das Jugendhaus startete mit dem neuen Programm #move-it, jeden Monat gibt es coole Aktivitäten.

Zusammen mit Gert und Jürgen Robl vom Kulturverein hat das Forstrevier Ochsenberg den Waldlehrpfad renoviert.

Oktober

Die Mitarbeiter von Einwohnermeldeamt, Rente, Standesamt und Ordnungsamt konnten das neue Bürgerbüro beziehen.

Auf dem Bild von links:
Jessica Betzler (Einwohnermeldeamt), Ortsbaumeister Jörg Bielke, Daniel Maier (Standesamt), Brigitte Klier (Ordnungsamt), Jennifer Eckert (Einwohnermeldeamt), Manuela Kammerer (Wochenblatt und Rente).

Zum ersten Mal veranstaltete die Volkshochschule eine Gin-Wanderung vom Brenzursprung zum Flammofen und zur Feilenschleiferei.

Passend zu Halloween gab es bei der Volkshochschule einen Kürbisschnitzkurs für Kinder.

Dezember

Nachdem die Infektionszahlen des Corona-Virus ansteigen, hat Baden-Württemberg die Pandemiestufe 3 ausgerufen. Vereinstätigkeiten und Veranstaltungen wurden wieder eingeschränkt. Im Dezember folgte der 2. Lockdown mit Schließungen von Gaststätten und Geschäften und einer Ausgangssperre.

Zum 40-jährigen Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst gratulierte Bürgermeister Michael Stütz der Zanger Kindergartenleiterin Andrea Hägele.

Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen der L 1123 zwischen Königsbronn und Zang baute die Gemeinde ein neues Regenrückhaltebecken.

Nach 20 Jahren im Dienst der Gemeinde wurde Jutta Imerese von den Personalratskollegen in den Ruhestand verabschiedet.

Die Ochsenberger Hülbe wurde nach Abstimmung mit allen beteiligten Behörden ausgebaggert.

Am Volkstrauertag mussten die Gedenkfeiern ausfallen. Bürgermeister Michael Stütz und VdK-Vorsitzender Reiner Hahn gedachten der Opfer bei einer Kranzniederlegung.

Als Ersatz für die Seniorenfeier verteilten Mitglieder des Sportvereins im Auftrag der Gemeinde Geschenke an die Senioren.

Viel Begeisterung löste das weihnachtlich geschmückte Königsbronn bei Besuchern aus nah und fern aus.

Markus Hollas und Heidi Hartig vom Arbeitskreis Wir-Gefühl der Zukunftsoffensive bedankten sich bei den Mitarbeiten von Arztpraxen und Apotheken für ihren Einsatz im Corona-Jahr.

Jugendbücherei

Jahresbericht der Jugendbücherei Königsbronn für das Jahr 2020

Die Jugendbücherei hat im Jahr 2020 ihren Medienbestand weiterhin aktualisiert, um stets die neuesten Titel anbieten zu können. Hierfür wurden 943 Medien, die schon lange nicht mehr ausgeliehen wurden, ausgeschieden und insgesamt über das Jahr verteilt 905 neue Medien zur Ausleihe eingestellt.

Der Medienbestand betrug zum Jahresende 2020 insgesamt 10.306 und gliedert sich folgendermaßen auf:

4.643 Kinder- und Jugendliteratur
2.150 Schöne Literatur (Erwachsene)
1.089 Sachliteratur
2.398 Tonträger
26 Brettspiele

Hiervon wurden im Berichtsjahr 19.726 Ausleihen von 218 aktiven Entleihern, davon 37 unter 12 Jahren, registriert. Coronabedingt wird somit ein Ausleiherückgang von 12 Prozent verzeichnet. Ebenso ein ca. 50-prozentiger Rückgang an Neuausstellungen von Leserausweisen.

Die Ostalb-Onleihe, deren Verbund die Jugendbücherei seit vier Jahren angehört, konnte für Königsbronn 1.863 virtuelle Ausleihen verbuchen. Der Verbund der Ostalb-Onleihe besteht aus 16 teilnehmenden Büchereien und verfügte zum Jahresende 2020 über einen virtuellen Bestand von 22.238 Medien.

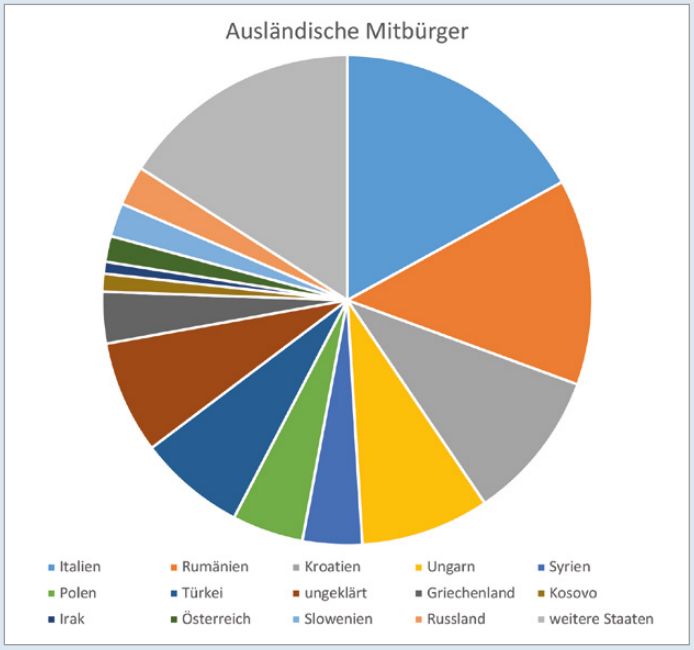
Der kulturelle Teil der Bücherei konnte im Berichtsjahr coronabedingt leider weder für Kinder noch für Erwachsene stattfinden.

Impressum:
Sonderausgabe des Königsbronner Wochenblattes
Herausgeber: Gemeinde Königsbronn
Text/Bilder: Gemeinde / Hartmut Pflanz / verschiedene Vereine und Privatpersonen

Statistik 2020

Einwohnerwesen

	2020	2019	2018
Einwohnerstand zum 31.12.			
(einschließlich Nebenwohnungen)	7322	7446	7435
davon in Königsbronn	4582	4695	4701
in Itzelberg	701	695	698
in Ochsenberg	651	646	631
in Zang	1388	1410	1405
davon **ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger**	773	776	687



Alters- und Ehejubiläen			
Goldene Hochzeit (50 Jahre)	26	24	21
Diamantene Hochzeit (60 Jahre)	13	8	14
Eiserne Hochzeit (65 Jahre)	1	2	5
Gnadenhochzeit (70 Jahre)	0	2	0
80. Geburtstag	81	65	77
85. Geburtstag	61	38	45
90. Geburtstag	30	26	21
100. Geburtstag	1	2	1
101. Geburtstag	0	0	0
Melderechtliche Anmeldungen	306	498	487
Melderechtliche Abmeldungen	414	435	417

Pässe und Ausweise			
vorläufige Reisepässe	4	9	12
Reisepässe	198	369	336
vorläufige Personalausweise	40	40	35
Personalausweise	829	713	708
Kinderreisepass	98	91	77
Anträge auf polizeiliches Führungszeugnis	214	274	298
Anträge auf Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister	13	19	24
Fischereischeinanträge	21	27	19
Gewerbeanmeldungen	41	69	50
Gewerbeabmeldungen	47	55	32
vorübergehende Schankerlaubnisse (Gestattungen)	13	52	48

Soziale Angelegenheiten

	2020	2019	2018
Rentenversicherung			
Altersrente	58	60	65
Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente	23	24	11
Witwen-/Witwerrente	43	48	41
Waisenrente	3	0	11
Anträge auf Kontenklärung	11	21	11
Sozialwesen			
Anträge auf Grundsicherung	0	0	1
Wohngeldanträge	19	28	20

Standesamt

Geburten insgesamt:	54	51	64
in Königsbronn geboren	2	0	1
auswärts geboren	52	51	63
davon Jungen	29	23	32
Mädchen	25	28	32
aufgeteilt nach Ortsteilen:			
Königsbronn	39	35	42
Itzelberg	5	5	10
Ochsenberg	4	4	1
Zang	6	7	11
Sterbefälle insgesamt:	105	115	105
in Königsbronn oder Teilorten	52	56	53
auswärts verstorben	53	59	52
aufgeteilt nach Ortsteilen:			
Königsbronn	70	63	63
Itzelberg	23	31	15
Ochsenberg	1	7	13
Zang	11	14	14
Eheschließungen	47	47	40
davon auswärtige Paare	25	21	11
Königsbronner Paare, die auswärts geheiratet haben	7	8	3
Ehescheidungen wurden registriert	16	13	13
Kirchenaustritte insgesamt	50	45	40
evangelisch	30	23	22
katholisch	20	22	18
Einbürgerungen von ausländischen Mitbürgern	4	10	7

Ordnungsamt

	2020	2019	2018
Prüfung von Kampfhundehaltung/ gefährliche Hunde	3	3	1
Zwangsräumungen/ Obdachlosenunterbringungen	3	4	3
Anschlussunterbringung Flüchtlinge	7	10	14
Bußgelder/Verwarnungsgelder aufgrund Anzeigen Vollzugsdienst	520	600	1161
Sonstige Bußgelder	3	8	10

Corona

Infizierte Personen	162	–	–
Quarantäneverfügungen für			
infizierte Personen und Kontaktpersonen	410	–	–
Reiserückkehrer	185	–	–

Gemeinderat

Gemeinderat

Sitzungstage	19	19	18
öffentliche Tagesordnungspunkte	152	157	152
nichtöffentliche Tagesordnungspunkte	102	94	90

Ausschuss für Bauwesen und Umwelt

Sitzungstage	1	0	0
öffentliche Tagesordnungspunkte	0	0	0
nichtöffentliche Tagesordnungspunkte	4	0	0

Verwaltungsausschuss

Sitzungstage	1	1	0
öffentliche Tagesordnungspunkte	0	0	0
nichtöffentliche Tagesordnungspunkte	5	4	0

Personal der Gemeindeverwaltung

Rathaus	31	29	30
Bauhof	15	14	13
Klärwärter	2	2	2
Schule: Verwaltung/Sekretariat/ Hausmeister/Reinigungskräfte	14	13	12
Kindergärten	7	6	6
Jugendbücherei	3	3	3
geringfügig Beschäftigte (Wochenblatt-zusteller, Kantine Ganztagesschule u.a.)	25	25	27

Ortsführungen und Gedenkstätte

	2020	2019	2018
Ortsführungen	15	9	11
Besucher Ortsführung	320	196	130
Führungen Georg Elser Gedenkstätte	41	80	46
Besucher Georg Elser Gedenkstätte	631	2498	1631

Ortsbauamt

Eingereichte Baugesuche	28	45	44
davon Bauvoranfragen	0	1	2
davon im Kenntnisgabeverfahren	3	3	3

Wichtigste Baumaßnahmen in 2020	**Euro**
Aussegnungshalle	380.000
Sanierung Burrenweg	120.000
Sanierung Paul-Reusch-Straße	250.000
Bürgerbüro	600.000

Gutachterausschuss *

Zahl der geschätzten Objekte	2	4	4
davon Wohnhäuser	1	2	4
Sonstige Grundstücke	1	2	2
geschätzter Gesamtwert:	380.000 Euro	1,4 Mio. Euro	0,7 Mio. Euro

Finanzen

Kämmereihaushalt **Die wichtigsten Einnahmen**	**Haushaltsplan 2020 Euro**	**Rechnungsabschluss 2019 Euro**	**2018 Euro**
Grundsteuer A	31.000	30.813	30.980
Grundsteuer B	965.375	939.418	953.156
Gewerbesteuer	6.783.000	6.324.852	5.354.241
Schlüsselzuweisungen	818.893	894.057	1.474.801
Investitionspauschale	625.955	688.585	635.463
Familienleistungsausgleich	372.856	356.390	344.198
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	4.500.000	4.792.386	4.646.334
Umsatzsteuer	282.295	266.014	235.040
Vergnügungssteuer	160.000	180.673	241.276
Hundesteuer	38.000	35.494	38.992
Kreditaufnahmen	0	1.500.000	2.000.000
Zuweisungen und Zuschüsse ohne Investitionen	1.087.855	1.459.595	1.178.168
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.049.550	1.157.577	1.005.077
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.312.869	726.021	12.206
sonstige Finanzeinnahmen	445.800	339.858	364.042
Einnahmen aus Veräußerungen	720.000	23.727	332.008

* Zahlen Gutachten bis Juni.
Ab Juli 2021 werden Gutachten vom Gemeinsamen Gutachterausschuss Heidenheim gemacht. Es liegen uns dann keine Zahlen/Daten mehr vor.

Die großen Ausgabeposten	**2020**	**2019**	**2018**
Personalausgaben	3.532.517	3.378.642	3.171.088
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	3.264.184	4.386.937	4.099.227
Zuweisungen und Zuschüsse ohne Investitionen	1.520.915	1.284.360	1.271.671
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	72.000	-843	-12.763
Abschreibungen	664.030	99.454	105.387
FAG-Umlage	2.677.481	2.478.845	2.142.689
Kreisumlage	3.922.080	3.823.550	3.391.512
Gewerbesteuerumlage	146.000	282.356	309.892
Erwerb von Grundstücken	2.247.000	1.495.234	350.000
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagenvermögens	1.149.000	156.232	360.932
Baumaßnahmen (Hoch- und Tiefbau)	5.382.800	-44.404	3.320.750
Kreditmarktzinsen	78.000	86.318	76.234
Tilgung von Krediten	249.000	235.561	131.394
Schulden			
Schulden zum Ende des Haushaltsjahres	5.758.986	6.007.047	4.742.608
Schulden pro Einwohner	807	846	665

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Einnahmen			
Umsatzerlöse	1.098.600	1.064.576	1.107.261
Übrige betriebliche Erträge	436.410	321.312	336.205
Zuschüsse	31.500	22.600	2.920
Kreditaufnahmen	514.000	856.125	980.000
Ausgaben			
Personalausgaben	185.510	132.593	128.409
Materialaufwand	597.000	405.418	409.514
Abschreibungen	550.000	550.185	549.283
Zinsaufwand	128.500	106.545	114.037
Sonstige betriebliche Aufwendungen	105.500	266.484	113.516
Tilgung von Krediten	428.000	356.125	479.049
Sachanlagen	416.000	614.945	80.704

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Einnahmen			
Umsatzerlöse	611.000	608.540	629.165
Übrige betriebliche Erträge	85.600	813	7.958
Zuschüsse	0	164.406	2.668
Beiträge	0	3.940	0
Kreditaufnahmen	277.000	0	260.000
Ausgaben			
Personalausgaben	0	0	0
Materialaufwand	650.000	484.801	413.850
Abschreibungen	25.000	22.047	21.121
Zinsaufwand	5.000	3.979	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	16.600	52.961	50.277
Tilgung von Krediten	9.000	0	0
Sachanlagen	285.000	650.639	438.950